

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

359 (29.12.1905) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 359. Erstes Blatt.

Freitag, den 29. Dezember

(folgt ein zweites Blatt.) 1905.

Anzeigen für die **Neujahrs-Nummer** unseres Blattes ersuchen wir: **größere** bis spätestens Samstag, den 30. Dezember vormittags an uns gelangen zu lassen; **kleinere** können bis Samstag mittag 4 Uhr aufgegeben werden.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Zugunsten eines wohltätigen Zwecks
im großen Rathaus-Saal dahier

Weihnachts-Transparent

von **Hans Thoma**,

ausgeführt von **Wilhelm Süss**.

Vorführung für das Publikum mit Weihnachtsmusik.

Freitag, den 29. d. Mts., von 4—6 Uhr nachmittags,

Sonntag, " 30. " " " 7—8 " "

Sonntag, " 31. " " " 5—6 " "

Eintritt für Erwachsene 1 Mark.

Kinder frei.

Neue Kurse beginnen
am 2. Januar 1906.

Gründliche
Ausbildung
in allen
Handelsfächern.

Kostenlose
Stellenvermittlung.

Handelsschule Rothermel
Blumenstrasse 4.

Von kaufm. Vereinen und ersten Firmen
empfohlenes Institut.

Aufnahme
von

Damen u. Herren
jedes Alters.

Lehrplan
gratis und franko.

Grund- und Hausbesitzer-Verein Karlsruhe, e. V.

Wir ersuchen unsere Mitglieder, die eventl. freiverdenden Wohnungen für unseren Wohnungsanzeiger, welcher jeweils am 15. eines Monats erscheint, längstens bis 6. Januar in unserem Vereinsbureau Herrenstraße 37, anzumelden.

Gleichzeitig bringen wir unsere Mietvertragsformulare, Plakate für Wohnungen und Läden etc. zu vermieten, sowie Hausordnungen, Mietzins- und Kapitalzinsquittungsbücher à 10 Pfennig in empfehlende Erinnerung.

Neu zugelegt wurden Klostertplakate à 5 Pfennig, welche in unserer Geschäftsstelle, Herrenstraße 37, erhältlich sind.

Der Vorstand.

2.1.

Städtische Pfandleihkasse Karlsruhe.

Des Jahresabschlusses wegen bleibt die Kasse am Samstag, den 30. Dezember l. J. geschlossen.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1905.

Die Verwaltung.

2.2.

Herrschaftswohnung

von 6 schönen Zimmern, Mansarden, Bad, Speisekammer etc., Garten per sofort zu vermieten. Zu erfragen in Mühlburg, Glümerstraße 14, bei **Karl Striebel**.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur Kenntnis der Mitglieder der Allgemeinen Ortskrankenkasse, Ortskrankenkasse der Diensthöfen, Bäcker, Metzger und Wurstler hier gebracht, daß nachstehende Herren bei diesen Kassen als Kassenärzte bestellt sind:

(Die angegebenen Zeiten bezeichnen die Sprechstunden.)

- | | |
|---|--|
| Herr Dr. Bauer, Stadtarzt, Wilhelmstraße 9 | } Ambulatorische Klinik, Rathaus,
Zimmer Nr. 84,
an Werktagen von 8 ¹ / ₂ –10, 11–1 ¹ / ₂
u. von 3–1 ¹ / ₂ Uhr an abwechselungsweise, |
| Dr. Helbing, Stadtarzt, Stefaniensstraße 65 | |
| Dr. Kesch, Stadtarzt, Kriegstraße 29 | |
| Dr. Steiner, Stadtarzt, Göttingerstraße 1 | |
| Dr. Sternberg, Stadtarzt, Karl-Friedrichstraße 1 | |
| Dr. Diekmann, Ludwig-Wilhelmstraße 12, von 8–9 und 2–4 Uhr, | |
| Dr. Genter, Schützenstraße 4, von 1 ¹ / ₂ –4 Uhr, | |
| Dr. Girschfelder, Amalienstraße 85, von 8–9 und 2–4 Uhr, | |
| Dr. Dulzger, Kaiser-Allee 66, von 1 ¹ / ₂ –8 ¹ / ₂ Uhr, | |
| Dr. Schünemann, Kaiser-Allee 86, von 8–9 und 1–2 Uhr. | |

Spezialärzte:

- | | |
|---|---|
| Herr Dr. Kah, Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus, von 10–12 ¹ / ₂ Uhr in der Klinik und 8–4 Uhr im Hause Westendstraße 32 | } Augen-
krank-
heiten, |
| Dr. Gelpke, Karlstraße 4, von 10–12 Uhr und 1 ¹ / ₂ –5 ¹ / ₂ Uhr in der Klinik Kriegstraße 49 persönlich | |
| Dr. Ellinger, Stefaniensstraße 66, von 10–11 und 3–5 Uhr | |
| Dr. Wolff, Girschstraße 82, von 12–1 und 2–4 Uhr, Dienstag und Freitag von 7–8 Uhr abends — Haut- und Darmkrankheiten, | |
| Dr. Wendler, Hofrat, Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus, von 1 ¹ / ₂ –11 Uhr, — Frauenkrankheiten, | |
| Dr. Bongars, Kaiserstraße 162, von 9–10 und 1 ¹ / ₂ –4 Uhr — Magen- und Darmkrankheiten, | |
| Dr. Dambacher, Bierordtbad, von 10–12 Uhr — Nervenkrankheiten, | |
| Dr. Neumann, Stefaniensstraße 71, von 10–12 und 3–4 Uhr — Gemüts- und Nervenkrankheiten, | |
| Dr. Appert, Med.-Nat. Kaiserstraße 139, von 8–10 ¹ / ₂ und 2 ¹ / ₂ –4 ¹ / ₂ Uhr | } Ohren-, Hals-
und Nasen-
krankheiten, |
| Dr. Rahsniß, Kaiserstraße 118, von 11–2 Uhr Kriegstraße 49 und 3–4 Uhr im Hause | |
| Dr. Seelmann, Max, Kaiserstraße 110, von 11–12 und 8–5 Uhr | |
| Dr. Cramer, homöopat. Arzt, Kriegstraße 47, von 8–9 und 2 ¹ / ₂ –4 Uhr, Samstags von 6 ¹ / ₂ –7 ¹ / ₂ Uhr abends, | |
| Heinsheimer, Zahnarzt, Kaiserstraße 189, von 9–1 ¹ / ₂ und von 2–6 Uhr, Sonntags von 9–10 Uhr | } Ueberweisung zur Zahn-
behandlung erfolgt nur durch
den Kassenarzt. |
| Allers, Zahnmechaniker, Kaiserstraße 188, von 9–12 und 2 ¹ / ₂ –6 Uhr | |

In dringenden Fällen kann jeder Stadtarzt auf jeder Polizeistation durch das Telephon gerufen werden.

Den Plan der Sprechstunden der Herren Stadtärzte in der ambulatorischen Klinik des Rathauses haben wir in Form eines größeren „Plakat“ drucken und den Herren Arbeitgeber bereits zugehen lassen. Wir bitten, diese Plakate in augenfälliger Weise in den Fabriklokale, Werkstätten usw. aufzuschlagen zu wollen, damit die Versicherten jederzeit in der Lage sind, sich über die fraglichen Sprechstunden zu orientieren. Falls weitere Exemplare gewünscht werden, können solche auf unserer Verwaltung — Rathaus, Zimmer Nr. 34 — unentgeltlich in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1905.

Der Vorstand des Krankenkassenverbandes.

Dr. Friedberg.

Gliedverein des Frauenvereins.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir folgende Gaben erhalten: Von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin 50 M., ein Stück Baumwollflanell, 6 Frauenhemden, 18 Herren- und Knabenhemden, 3 große und 2 kleine Unterröcke, 3 Nachtsachen, 1 Kinderkleid, 1 Arbeitsanzug, 3 Paar Socken, 2 Paar Strümpfe, 3 Schälchen und 12 Handtücher; durch Fr. Oberlandesgerichtsrat Grimm v. Frau Oberlandesgerichtsrat Dier 20 M., Fr. Priv. Leers 3 M.; durch Frau Geh. Rat Haas von Frau Baurat Kerler 10 M., Fr. Oberst Bauer 3 M., Fr. Dr. Fr. Weill 10 M., Fr. Major Vendorf eine große Anzahl Bekleidungsstücke, Fr. Geh. Rat Hebling 10 M., A. G. 5 M., Fr. Rat. Hiller 10 M., Fr. Kapferer 50 Kinderäschentüchlein und Lebtuchen, Fr. Cron 4 M., v. Fr. Oberbaurat Kircher 6 M., v. Fr. Kircher 3 Kinderhemden, 3 Schürzchen und 1 Paar Strümpfe, v. Fr. Oberfinanzrat Becker v. deren Tochter 1 Unterröckchen, 1 Schürzchen, 1 Kittelchen, 1 Häubchen, 2 Paar Pulswärmer, 3 Paar Kinderstrümpfe, Fr. Medizinalrat Dambacher 5 M., Fr. Medizinalrat Ritter 3 M., Fr. Geh. Rat Braun 3 M., Fr. Bähr Wwe. 3 M., v. d. Firma Hestert & Kiefer 9 verschied. Coupon Stoffe zu Blusen und Kleidchen; durch Fr. Oberleutnant Schuster von ihr selbst 10 M., v. Ung. 2 M.; durch Fr. Siegrist von ihr selbst 10 M., v. Fr. Bürgermeister Siegrist 3 M., v. R. R. 10 M., von Frau Geh. Oberregierungsrat Trejzer 5 M., v. Fr. Geh. Rat Harbeck 6 verschied. Coupon Stoffe zu Blusen u. 2 Unterröcke; durch Fr. Geh. Hofrat Schent v. Fr. Hofjuwelier Bertsch 3 M., von Fr. S. Nobel 18 Mtr. Kleiderstoffe, 15 Mtr. Baumwollstoffe, 2 Hauskleider, von Fr. Fortrat Ziegler 3 M., v. Fr. Stadtpfarrer Eisenlohr 5 M. und verschied. Kleidungsstücke, v. Fr. Geh. Oberregierungsrat Straub 3 M., von Fr. Roth 50 Pfd. Haserfatao; durch die Wohltätigkeitsklasse v. der Brauereigesellschaft vorm. Schrempf 20 M., v. Fr. Kommerzienrat Höpfer 20 M., v. ungenannten Spendern 2 M. und 1 M. nebst Stoff.

Für alle diese reichen Gaben spricht den ehrerbietigsten und wärmsten Dank aus

das Komitee.

St. Bernhardshaus, Augartenstraße 42.

Dankagung.

An weiteren Gaben sind noch eingegangen: dr. Hochw. Frn. Geistl. Rat Stadtbefan Knörzer von Frn. Kaufm. C. Roth, Großh. Hofl., je 5 Pfd. Hasergrübe, Griech. Gerste, Reis, Erbsen, Obst; dr. Hochw. Frn. Stadtpf. Brettle von Ungen. 3 M., Ungen. 2 M., Frn. u. Fr. Pfähner 20 M., Fr. Baronin v. Uria 5 M., Frn. Wilh. Bloß 5 M., Fr. Seig 2 M., Fr. Rechn.-Nat. Schärer 5 M., Fam. Dorer 3 Wachsstücke, 2 Pakete Kerzen u. versch. Schreibmaterialien; dr. Fr. Dorer von Frn. Stiftungsverw. Länger 2 M., Fr. Geh. Rat Schmidt, Wwe., 3 M., Fr. Peter 1 M., Fr. Rechtsanw. Fuchs 5 M., Fam. W. Riegel 5 M., Fr. v. Dusch 3 M., Fr. J. v. Werhard 5 M., Ungen. 5 M., Fr. Dehl, Wwe., f. d. Armen 3 M., Fr. Schlosser Vogel 5 M., Frn. Friseur Merz versch. Toiletteartikel, Herren Kaufm. Wolff & Sohn 50 Stück Toilette-seife, Frn. Kaufm. Baum versch. Virtualien f. Arme, Frn. Alex 6 Flaschen Wein, Frn. Kaufm. Schaller Schokolade, Fr. Dobler versch. Spielsachen f. arme Kinder; dr. dieselbe von Frn. A. Stöckling, Blednermstr., 3 M., Ungen. 3 M., Fr. Goldschmitt 2 M. f. d. Schwestern u. 2 M. f. Arme, Frn. Bäcker Schäfer versch. Backwerk, Fr. Gartner, Wwe., 1 Kistchen Würfelzucker, Fr. Wild 10 M., Fr. Biell 3 M. Für diese reichen Gaben allen unseren Wohltätern herzlichstes „Vergelt's Gott“ und besten Dank.

Die Oberin.

Wegen Verfehlung

ist zu vermieten auf 1. April, event. auch auf früher beziehbar, eine

herrschaftliche Wohnung

im Hause Velfortstraße 8, eine Treppe hoch, von 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör. Näheres beim Hauseigentümer, parterre.

Welkenstraße 27 (Haltestelle der elektr. Straßenbahn) sind 2 herrschaftliche Wohnungen von je 4 großen Zimmern, Badekabinett, Speisekammer, Mädchenzimmer, je 2 Kellern, Gartenanteil, und im 4. Stock ist eine 3 Zimmerwohnung mit Gartenanteil sofort zu vermieten. Näheres parterre. *5.2.

Hardtwaldstadtteil,

Schirmerstraße 5, Wohnung, Erdgesch., Vorderhaus 5 Zimmer, Seitenbau 2 Zimmer, Stallung für 3 Pferde, Remise u. per 1. April zu vermieten. Näheres Schirmerstraße 5, parterre.

Schillerstraße 50,

nächst der Kriegstraße,

sind im

2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf 1. März oder später, 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf 1. März oder später, 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres zu erfragen im 4. Stock links.

Moltkestraße 39

(Hardtwaldstadtteil)

ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badzimmer, Küche, Speisekammer, Balkon, 2 Mansarden und üblichem Zubehör, in herrschaftlicher Ausstattung (Gas und elektr. Licht), auf 1. April 1906 event. früher zu vermieten. Besichtigung von 10–12 Uhr und 2–4 Uhr. Näheres im 2. Stock. 6.5.

Sommerstraße 12

4 Zimmerwohnung, ohne Vis-à-vis, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, mit Bad, Balkon, Veranda, Waschküche u. wegen Auflösung des Haushaltes sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock oder Durlacherstraße 71 im Laden.

Drei Zimmerwohnung (Düßeldt).

Schöne, geräumige Wohnung mit Balkon, Rückenveranda und Mansarde per 1. April an kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 20 (Laden).

Wohnung zu vermieten.

Rörnerstraße 8 ist der 3. Stock von fünf Zimmern, Bad und Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Kaiser-Allee 40, 2. Stock.

4 Zimmerwohnung.

4.3. Neffenstraße 1, 4. Stock, sind 4 Zimmer, Küche, Badzimmer, Balkon und Veranda, herrschaftlich eingerichtet, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Eine sehr schöne Wohnung

von 7 Zimmern, darunter ein großes, als Arbeitslokal passend, mit 2 Aufgängen und allen Bequemlichkeiten ausgestattet, für eine Kleidermacherin oder sonst ähnliches Geschäft vorzüglich geeignet, ist per 1. April 1906 zu vermieten.

Näheres Gartenstraße 8 im Bureau oder Querbau, 2. Stock.

Ein Geschäftslokal

zu Fabrikationszwecken, möglichst lang, mehr im Innern der Stadt gelegen, am liebsten mit Wohnung, wird zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 9200 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *2.1.

Wohnungs-Gesuch.

3.3. Eine kleine Familie (2 Personen) sucht im westlichen Stadtteil eine Wohnung von 6-7 Zimmern. Offerten bittet man unter Nr. 9139 an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

3.2. Für sofort oder 1. April gesucht eine Wohnung von 8-10 Zimmern oder kleines Haus mit Garten. Angebote unter Nr. 9165 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. Gesucht auf 1. April

3 Zimmertwohnung

mit Badezimmer, großer Küche und 1 großen Zimmer mit gr. Fenster nach Norden (oder Atelier). Südweststadt bevorzugt. Offerten mit genauer Preisangabe unter Nr. 9160 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Per 1. April 1906

werden von einer Weinhandlung ein größerer Keller, Magazin, Bureauämlichkeiten, sowie eine Wohnung von 4 Zimmern in passender Lage zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9154 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

1500 Mark

werden gegen prima Bürgschaft auf kurze Zeit zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 9161 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

15000 bis 18000 Mark

werden alsbald als II. Hypothek gesucht. Vermittler verboten. Offerten unter Nr. 9025 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Comptoiristin,

perfekt in Stenographie und Maschinenschreiben (Oliver), sofort nach Pforzheim gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter Nr. 9135 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Kindermädchen,

älteres, oder unabhängige Frau, kinderliebend, per sofort oder auf Januar gesucht. Angenehme Stellung. Näheres zu erfragen Markgrafenstraße 49.

5.2. Gesucht

wird auf 1. Januar ein anständiges Mädchen für die Küche. Zu erfragen im Markgräfler Hof, Rudolfsstraße 31.

5.2. Gesucht

wird auf 1. Januar ein anständiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und in der Haushaltung durchaus bewandert ist. Zu erfragen Rudolfsstraße 31, parterre rechts.

2.2. Geprüfte

Wochenpflegerin

auf sofort gesucht. Vorzustellen nachmittags von 4-6 Uhr: Eisenlohrstraße 33 III.

3-20 M. tägl. können Personen jed. Standes verdienen. Nebenverdienst durch Schreibarbeit, häusl. Tätigkeit, Vertretung u. Näheres „Erwerbszentrale in Frankfurt a. M.“

Hausbursche.

2.2. Gesunder, kräftiger junger Mann mit guten Zeugnissen kann sofort oder später bei mir eintreten. Kost und Wohnung im Hause.

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

[B]L

Häuslicher Erwerb.

Jede Dame erhält von mir dauernden, gutlohnenden Nebenverdienst durch leichte, interessante Handarbeiten. Die Arbeit wird nach jedem Orte vergeben. Prospekte mit fertigem Muster gegen 30 % (Marken) bei 6.4.

Klara Rothenhäusler, Rempten i. Allgäu (Bayern).

Handelsauskunftei Bürgel

zur Erteilung geschäftlicher Kreditauskünfte, — Karlsruhe, Fasanenstraße 1.

Massage

und elektrische

Vibrationsmassage

wird durch ärztlich geschultes Personal im Friedrichsbad ausgeführt.

Vorzügl. Kapital-Anlage.

Einfamilienhaus,

neu und solid erbaut, sehr rentabel, an Staatsbehörde vermietet, ist um den festen Preis von 28000 Mark unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Nr. 9119 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Welcher Bauunternehmer

wäre bereit, einem Weinhändler ein Haus mit 4-5 Zimmern für Privatwohnung, ca. 80-100 qm großem Keller und gleichgroßem Magazin sowie Bureauämlichkeiten, Lorenfahrt und genügendem Hofraum zu erbauen, resp. dementsprechend zu verändern? Zentrum oder Südweststadt bevorzugt. Dagegen würde sich der Weinhändler verpflichten, das ganze Haus auf eine Reihe von Jahren fest zu pachten mit Verkaufsrecht. Offerten unter Nr. 9153 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Diwan,

sehr gut gearbeitet, ist umständehalber sofort billigt zu verkaufen: Gerwigstraße 43 II rechts.

Wellenbadschaukel,

beinahe neu, billig zu verkaufen: Beierheimer Allee 7.

Schönschreib-

Stellschrift für Kinder 8 M. im Kursus, Schnellschrift 11 M., Kalligraphie 16 M., Privatkursus 21 M., ausser dem Hause 31 M. Gymnastische Methode für Erwachsene. Eigene Erfindung. D.R.G.M. Nr. 213 910.

A. Simon, Erbprinzenstrasse 40, 5.5. Hauptpost gegenüber.

Fräulein,

welches längere Zeit als Erzieherin im In- und Auslande tätig war, erteilt Nachhilfe bei den Schulaufgaben mit besonderer Berücksichtigung des Französischen. Gefl. Offerten unter Nr. 9151 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.3.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstrasse 21 im 2. Stock.

I. Rang, Loge Nr. 1,

Platz 1 u. 2, direkt links neben der Hofloge, sofort wegen Aufgabe des Abonnements, Abteilung A, abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes. 4.4.



Holländische
Französische
Englische
Schwedische u.
Deutsche

Spirituosen

bei
K. Baumann,
Akademiestr. 20.

Einen guten

Rotwein

zur Glühweinsbereitung

empfiehlt 5.3.

per Liter à 65 Pfg. ohne Glas

W. Erb, am Sidellplatz.

Allseits beliebt!



Kaiserstrasse Nr. 152

Frei ins Haus.

Fernsprecher Nr. 1500.

Die

Huttenkreuz-Brauerei

versendet

ihr anerkannt vorzügliches

Flaschen-Bier,

Münchener und Pilsener Façon

in Brauerei-Abfüllung

durch die bestehenden Filialen und, wenn nicht zu haben, direkt

billigst

bei reellster und pünktlichster Bedienung.

Wiederverkäufer werden gesucht.



Vix-Bara,
Heldslock,
Mumm,
Burgeff,
Kupferberg,
Henkell,
Oppmann
bei
Karl Baumann,
Akademiestr. 20.

Kalte und warme Platten,
— Zwischengänge —
belegte Brötchen, Salate,
ganze Essen und Buffets
liefert

C. Cartharius,
Karlststraße 13 a,
gegenüber dem Palais Prinz Max.



**Käse
Butter**
en gros

KAESE

empfiehlt
Allgäuer Butter- und Käse-Haus
zur „Alpenrose“
Teleph. 907. Inh.: **Alois Zanetti**, Kaiserstr. 60.
Für Restaurateure und Wiederverkäufer
vorteilhafteste Bezugsquelle. 4.4.

Weinbergshnedden

empfiehlt
C. Cartharius,
Karlststraße 13 a,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

2.1.

Punsch-Essenzen

in **Rum** und **Arrak** trotz des billigen Preises, gut und bekömmlich, die **mk. 1.45**
die $\frac{3}{4}$ Liter-Flasche
die $\frac{3}{8}$ Liter-Flasche **50 Pfg.**, empfiehlt

Max Homburger, Weinhandlung,

30 Kronenstrasse 30 (Hauptgeschäft),
124 a Kaiserstrasse 124 a (Hauptfiliale).

Telephon 340.

Rabatt-Spar-Marken.

Traubenwein! Traubenwein!
garantiert echt,

von den bekannt guten, süßen, französischen Trauben, ist ein **Waggon** in Fässern von ca. 100 Litern eingetroffen.

Verkaufe denselben über die Straße à Liter **70 Pfg.**, bei Abnahme von 12 Liter **65 Pfg.** franco ins Haus.

In Originalfässern verzollt und atziefrei ab Zollhalle hier entsprechend billiger.

J. Della Bona,

2.2.

Südfrüchten-Handlung,

Telephon 1574.

Erbprinzenstraße 28.

B. Albert Tensfi,

Gasse der Markgrafen- und Kreuzstraße,
liefert billigst: 3.8.

Wiederverkäufer
hohen Rabatt.

Größte und
schönste Auswahl.

Anfertigung von Visiten-
und Neujahrskarten in kürzester Zeit.

Neujahrs- u. Scherzkarten

Bestraffiniertes Petroleum

von vorzüglicher Leuchtkraft,

14 Pfg. per Liter.

Geschwister Hauenstein,

Wilhelmstrasse 30.

Geschwister Mayer,

Durlacherstrasse 79.

3.2.

Mineralwasser
in stets frischen Füllungen.

Emser Pastillen.



Solener Pastillen.

Roth's Sandmandelkleie

ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toiletentische fehlen.



in feinsten Ware von frischer Sendung.



Extraschwere
Holländische Mustern

stets frisch bei

C. Cartharius,

Karlstraße 13a, Telephon 1213,
gegenüber dem Palais Prinz Max.



**Sivree-
Wappenknöpfe,**

Bereinsabzeichen, Festzeichen,
Biermarken sowie Pressungen in
Messing, Neusilber, Kupfer und
Silber liefert

Dölling & Wunder Nachf.,

5.2. Douglasstraße 26.

Hotel Geist
„Reppis“ *2.2.

15] L.

Badische Rot- u. Weißweine

(Alffenthaler, Clebner, Ruländer, Markgräfler, Kaiser-
stühler), sowie auch altes Kirschenwasser etc.

(naturrein),

verlaufe, die Weine in Fässchen von 20 Liter ab, auch in Flaschen,
aus meinem Patentkeller Erbprinzenstraße 34.

Jos. Kritsch,

Melanchthonstraße 4.

5.5.

Ein Waggon

prima spanische Orangen,

extra große, schöne, süße Frucht,

Dutzend 50, 60, 70 Pfennig,

ein Waggon schöne Catania-Bitronen

Dutzend 45-55 Pfennig

2.2.

sind eingetroffen bei

J. Della Bona, Südfrüchtenhandlung,

Telephon 1574.

Erbprinzenstraße 28.



Samstag, den 30. Dezember, abends 9 Uhr,

**„Großer Fulder-Weihnachts-Stall“
mit Gabenverlosung**

in den festlich dekorierten und beleuchteten Räumen der „Fuldberei“, unter Mit-
wirkung der **fuldischen Hauskapelle** und sämtlicher fuldischen Kapazitäten.
Fulderorden und Ehrenzeichen sind anzulegen.

Wir laden hierzu unsere aktiven und passiven Mitglieder zu recht zahl-
reichem Besuche ein.

Die 3.

NB. Freiwillige Gaben im Mindestwert von 2 M. wollen **unverpackt**
am Samstag, den 30. ds. Mts., nachmittags von 1-4 Uhr, im Vereinslokal
gegen Kontremarke abgegeben werden.

Brillantsachen

werden angefertigt und umgearbeitet
im neuesten Stil,

Kinderzähnen

gefasst etc., bei billigster Berechnung.

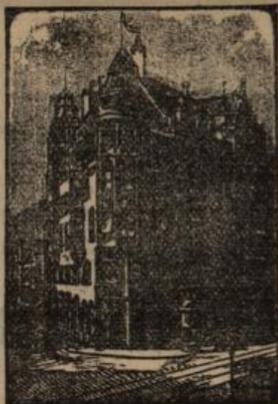
Wilh. Fischer,

32.81.

Juwelier,

Durlach, Hauptstrasse 26.

Prämiliertes Institut.

**Grossherzogl. Hofapotheke,**

8.6.

Kaiserstrasse 201,

gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage, Waldstrasse-Ecke,

empfiehlt ihre prämierten und beliebten

Gesundheits-Punschessenzen.**Grosses Ofen-Lager.**

Neueste

**Irische Oefen,
Kachel-Oefen**nach allen Farben
und Heizarten.

Billige Preise.

W. Leicht,

Ofengeschäft,

Markgrafenstrasse 43.

Reparaturen prompt und billig.

Feinste Punschessenzen**Tafelliqueure**

Arac * Rum * Cognac

Dessert-(Süd-)Weinevon der altrenommierten, vielfach preis-
gekrönten Firma

H. J. Peters & Co. Nachfolger in Cöln

empfiehlt

Emmerlicher Waaren-ExpeditionFiliale **Karlsruhe**

5.4.

Kaiserstrasse 152, gegenüber der Reichspost.



Sieb- und Drahtwarenfabrik

L. Krieger,

Vollchenstrasse 33, Telephon 316.

empfiehlt als Spezialität:

Siebe, Drahtgewebe,
Drahtgeflechte, Schutzgitter,
Aufstellung kompl. Zäune
mit Türen und Toren.**Klavierstimmen**

und

Reparieren, auch Aufpolieren

wird zuverlässig und billigst besorgt.

Hack & Co., Schloßplatz 14.

Telephon 1044.



9.9.

Erste

Karlsruher Leiternfabrik**H. Raible,**

Bismarckstr. 33, Karlsruhe,

empfiehlt in jeder Größe:

Anleg-,
Fensterputz-,
Aushäng-,
Plattform-,
Doppel-,
Anstell- und
Klapp-Leitern.Ferner:
Transmissions- u.
Schiebleitern,
Tischtritte u.
Leiternböcke
zu Gerüsten
in bester Ausführung.**Achtung!!!**Liföre,
Rum-
Arrak-
Rottweins-
Burgunder-**Punsch-Extrakt**

10.9.

Spezialität. — **Royal-Punsch** — hochfein
kaufen Sie am besten und billigsten bei**G. Schwindt Nachf., Rud. Kraehle,**
Liförfabrik, Waldstraße 33.**Konfurswarenverkauf**

von

Herren- und Knabenkleidern**Kaiserstraße 100.**

Der Laden ebendasselbst ist sofort zu vermieten.

[6] I.

Grossherzogl.  Hoflieferant
Friedrich Blos
 F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.,
 empfiehlt

Gegen rauhe u. spröde Haut:



KALODERMA.
 Glycerin- und Honig-Gelée

Kaloderma-Crème, Lippen-Pomade,
 Danaë-Crème, weiss-rosa,
 Lanolin-Crème, Veilchen-Milch,
 Cold-Cream, Kaloderma-Seife,
 Vaseline-Cream, Lanolin-Seife,
 Glycerin-Crème, Glycerin-Seife,
 Toilette-Glycerin, flüssig,
 Mandel-Kleie, Vaseline-Seife,
 Sand-Mandel-Kleie, Lillienmilch-Seife,
 Glycerin-Mandel-Kleie, Danaë-Crème-Seife,
 Reisblumen-Puder, weiss-rosa-gelblich,
 = deutsche, französische u. englische Fabrikate =

Crème Simon — Crème Iris,
 Vinolia-Cream v. Blondeau & Co. in London,
 Glycerine and Honey Jelly in Tuben
 v. Osborne Bauer & Cheesemann in London,
 Glycerine and Cuoumber
 von M. Beetham & Co. in Cheltenham.

Niederlage deutscher und ausländischer
 Toilette-Artikel, Seifen und Parfümerien.

In einer Nacht ver-
 schwinden Sommerspross,
 gelbe, rote Flecken, Mit-
 tesser beim Gebrauch von
 Dr. Kuhn's Edelweiss-
 Crème, Mark 1.50, und Seife 60 Pfg.
 — Viele Anerkennungen. — Nur echt hier
 bei S. Dieler, Parf., Kaiserstrasse 223, G.
 Schneider, Fris., Herrenstrasse 19, Inter-
 nationale Apotheke, Kaiserstrasse 80. 10.5.

Neujahrskarten, Besuchs-
 und Verlobungskarten

liefert billigst **Ad. Rain,**
 4.4. Kaiserstrasse 105.

Café-Restaurant
Grünwald.
 Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag!
 Ausgezeichneter Stoff Münchener
 Löwenbräu, sowie Exportbier
 aus der Brauerei Söpfung
 empfiehlt

J. Müller.
 Von 6 Uhr ab Schlachtpotpourri.

Kramer's
 feinste Marken **Punsch**

3.2. empfiehlt billigst
Carl Roth, Hofdrogerie,
 Herrenstrasse 26. Fernspr. 180.

Neapolitaner
Blumenkohl Blumenkohl
 ein Waggon ist eingetroffen, schneeweiss, von 15 Pfg. an bei
J. Della Bona,
 2.2. Südfrüchtenhandlung,
 Telephon Nr. 1574. Erbprinzenstrasse 28.

Postkarten und
Gratulationskarten
 in unübertroffener Auswahl und künstlerischer Ausführung,
Knall-Bonbons und Scherz-Artikel für die Sylvesternacht
 empfiehlt **C. Feigler, Grossh. Hoflieferant,**
 4.2. Herrenstrasse 21. Telephon 1965.

Neujahrs-Gratulations-Karten
 wunderschöne Neuheiten
 in grosser Auswahl
 billig
 empfiehlt 3.2.

Karl Biesdorf
 Ecke Amalien- und Waldstrasse.

Gebr. Leichtlin,
 Contobücher-Fabrik und Accidenz-Druckerei,
 Zähringerstrasse 69,
 empfehlen ihr grosses Lager in fertigen
= Geschäftsbüchern. =
 Ausserdem werden Geschäftsbücher mit jeder beliebigen Liniatur
 und Vordruck in vorzüglicher Solidität aufs rascheste und zu den
 billigsten Preisen hergestellt. 2.1.

25.11.

Weinhandlung
Jacob Weiss,
Kronenstrasse 38.
Gegründet 1830.

Durbacher Weißherbst, Clevner, Klingelberger (**eig. Gewächs**) von 60 Pfg. bis Mk. 1.40, leichte Tischweine, Kaiserstühler, Markgräfler, Zeller und Affenthaler Rotweine von 40 Pfg. bis Mk. 1.60. — Von 20 Liter oder Flaschen ab auch sortiert. — Schaumwein von M. Müller zu Originalpreisen. Eigenes Kirschen- und Zwetschgenwasser. Bei Barzahlung 5% Rabatt. — Preislisten zu Diensten.

60 Wannenküden

Im Abonnement I. Kl. II. Kl. III. Kl.
— .70 — .50 einzeln — .30
Samstags — .40

im **Friedrichsbad**, Kaiserstrasse 136.

Mitglied des **Rabatt-Spar-Vereins.**



Restaurant „Mercur“
gegenüber dem Hauptbahnhof.
Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag!
Gottl. Ehret.

Viehmarkt in Karlsruhe, den 23. Dez. 1906.
(Amtlicher Bericht der Direktion.)

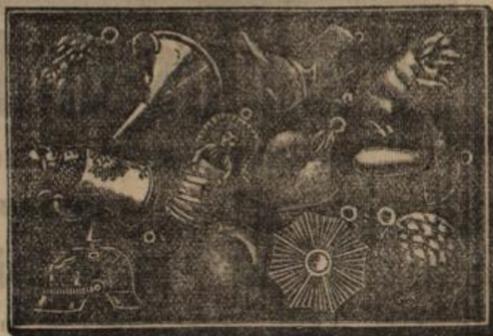
Zufuhr: 1068 Stück. Ochsen 40 St., Bullen (Farren) 20 St., Färsen (Rinder) 51 St. und Kühe 61 St., Kälber 369 St., Schafe — St., Schweine 527 St., Kitzlein —. Es wurde bezahlt für 50 Kilo Schlachtgewicht: Ochsen, vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 78—80 M., junge, fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 76—77 M., mäßig genährte junge, gut genährte ältere 75 M., Bullen (Farren), vollfleischige höchsten Schlachtwertes 68—70 M., mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere 65—67 M., gering genährte 62—64 M., vollfleischige, ausgemästete Färsen, Rinder höchsten Schlachtwertes 76—77 M., vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 66—69 M., ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe 58—64 M., mäßig genährte Rinder 73—75 M., gering genährte Kühe 50—57 M., feinste Mast (Bollm.) Mast und beste Saugkälber 82—87 M., mittlere Mast und gute Saugkälber 73—80 M., geringe Saugkälber 72 M., ältere gering genährte (Fresser) — M., Schafe, Mastlamm und jüngere Mastlamm — M., ältere Mastlamm — M., Schweine, vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/2 Jahren 77—78 M., fleischige 76 M., gering entwickelte — M., Sauen und Eber — M., Kitzlein pro Stück — M. Tendenz des Marktes: lebhaft.

Schlachthof. In der Zeit vom 18. bis 23. Dezember wurden im hiesigen Schlachthof geschlachtet: 1321 Stück Vieh, und war: 289 Großvieh (52 Ochsen, 119 Rinder, 86 Kühe, 32 Farren), 471 Kälber, 493 Schweine, 51 Hammel, 5 Ziegen, — Kitzlein, — Ferkel, 12 Pferde. Summa 1321. 38 382 Kilo Fleisch wurden außerdem von auswärts eingeführt und der Beschau unterstellt. Darunter vom Ausland 23 837 kg Schweinefleisch.

Chocolade Moser-Roth
Marke „Gretchen“
Beste Koch-Chocolade
pr. Pfd. M. 1.20
Verkaufstellen durch Plakate ersichtlich.
Vereinigte Chocolade-Fabriken Moser-Roth
Kgl. Hoflieferanten Stuttgart.

Vertreter für Karlsruhe und Umgebung:
M. Baumgartner,
Karl-Friedrichstrasse 19, 3. Stock.

Zur Unterhaltung in der Neujahrsmacht!



Glücks-Nüsse und -Figuren
mit scherzhaftem Inhalt und Sprüchen
zum Bleigießen per Stück 10 Pf.

Glücks-Kofillen, Neuheit!
Formen zum Bleigießen per Duzend mit
Löffel M. 1.—

Pyro-Blomben, neuester Drakel-
guß im verdunkelten Zimmer per
Karton 80 Pf.

Wunder-Nüsse, neu! Inhalt: niedliche Bronzeguß-Fahrzeuge, per
Stück 10 Pf.

Schneeflockenfall, neuester Ueberraschungsscherz, per Stück 5 Pf.

Städt. Pulverturm, neuester Knalleffekt für fröhliche Kreise, per
Stück 40 Pf.

Wunder-Cylinder mit allerhand Füllungen per Stück 10 Pf.

**Japanische Wunderblumen, Riesenschlangen, Tellerwackler,
Gesellschaftsspiele** in großer Auswahl.

F. Wilhelm Doering,

Ritterstraße, nächst der Kaiserstraße.

Wir erlauben uns, darauf aufmerksam zu machen, daß Glückwünsche für die Neujahrsnummer unseres Blattes schon von heute an aufgegeben werden können.

Kontor des **Karlsruher Tagblattes.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.